



BAD SCHWALBACH

3 · 2018
STADT

POSTILLE

11. Juli 2018 / Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schwalbach

INHALT:

2 Einladung zum Weinfest

4 Stille Helden gesucht

6 Feste feiern im Kurhaus



9 Aktionen im Wundergarten



10 Events im Schwimmbad

12 Stühle als Blickfänger

Die hr4-Radtour macht Station auf der Landesgartenschau



Die hr4-Radtour führt drei Tage lang durch die abwechslungsreichen Landschaften zwischen Rüdesheim, Bad Homburg und Bad Schwalbach, wo die Radler der Landesgartenschau einen Besuch abstatten werden. Foto: hr4

Am 28. Juli heißt die Landesgartenschau ganz besondere Gäste willkommen: An diesem Abend werden über 700 Radler Station auf Hessens größtem Gartenfest machen.

Es ist die letzte Etappe der hr4-Radtour, die vom 26. bis 29. Juli von Rüdesheim aus durch den Rheingau und den Taunus bis nach Bad Schwalbach führt.

Etappenparty mit Boppin'B
Bei freiem Eintritt können die Radler die wunderschön angelegten Gärten der Landesgartenschau genießen und rund um die Wiese am Moorbadehaus feiern.

Dabei heizt die Rock'n' Roll- und Rockabilly-Band Boppin'B von 19 bis 22 Uhr mit ihrer energiegeladenen Musik den sportlichen Gästen auf der großen Bühne tüchtig ein. Die fünf Musiker haben sich mit ihren speziellen Interpretationen des Rock'n'Roll sowie ihren eigenen Kompositionen auf die großen Bühnen Deutschlands emporgearbeitet. Einzigartig ist ihre Bühnenshow, die durch ihre teilweise akrobatischen Showeinlagen besticht. Das lockere Entertainment bezieht das Publikum mit ein und lässt es Teil der originellen Live-Performance werden.

Am nächsten Morgen geht's dann gemeinsam zurück zum Ausgangspunkt nach Rüdesheim. Bürgermeister Martin Hußmann wird die Gäste verabschieden und den Startschuss zur letzten Rad-Etappe geben.

Übernachtungen ab 150 €
Unterkünfte für die gesamte Radtour gibt es, je nach Komfort-Wunsch, in der Sporthalle oder im Hotel, ab 150 Euro pro Person.

Weitere Informationen rund um die Radtour und zur Anmeldung erfahren Sie unter: www.hr4.de.

163 Tage –
„Volles Programm!“

Mehr unter:
www.landesgartenschau-badschwalbach.de



Zum Auftakt der Aktion „Fahr zur Aar“ trafen sich Bürgermeister und Ehrengäste vor dem Kurhaus Bad Schwalbach – wie es sich für einen solchen Anlass gehört, sportlich mit Fahrrad und Helm.

Foto: Martin Fromme



BAD SCHWALBACH

Die Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach sucht ab sofort eine/n Mieter/in für einen

Laden in der Stadthalle

Bad Schwalbach, Adolfstraße 40
Größe: 54,3 m² plus Nebenräume 10 m²

Informationen erteilt Frau Engel unter (06124) 500-139,
kirsten.engel@bad-schwalbach.de

Fahr zu Aar - ein voller Erfolg

Eine rundum gelungene Veranstaltung war die 18. Auflage der Veranstaltung „Fahr zur Aar“ am 27. Mai. Rund 8.000 Besucher erlebten an diesem Tag bei idealem Wetter die autofreie Aarstraße (B54) mit ihrem Fahrrad, Inlinern oder Skatebrettern. Auch Tandems, Einräder, BMX-Räder und sogar Wanderer wurden auf der 39 Kilometer langen Strecke zwischen Taunusstein-Bleidenstadt und Diez gesichtet. Der weiteste Radfahrer kam aus dem 75 Kilometer entfernten Hamm angeradelt. Die örtlichen Vereine und Institutionen sorgten am Straßenrand für abwechslungsreiche Unterhaltung und Verpflegung.

In diesem Jahr war Bad Schwalbach offizieller Ausrichter des Events. So hieß Bürgermeister Martin Hußmann seine Kollegen aus der Region in der Landesgartenschau-Stadt Bad Schwalbach herzlich willkommen.

Das Bild rechts zeigt den offiziellen Startschuss zum autofreien Tag mit den Bürgermeistern, Ehrengästen und der Schwalbenkönigin auf dem Festplatz an der Aar.

Foto: Olav Nitz



„Autofrei und Spaß dabei“, hieß es am letzten Maiwochenende bei „Fahr zur Aar“.

Foto: Olaf Nitz



Edle Tropfen beim 40. Weinfest

Das traditionelle Weinfest in Bad Schwalbach feiert Jubiläum! Zum 40. Mal werden gute Laune und edler Rebsaft ausgeschrieben. Treffpunkt ist wieder der Schmidtbergplatz.

Fünf Tage lang – vom 19. bis 23. Juli – bieten Rheingauer Winzer und Weinhändler aus der Region ein breites Sortiment an Weinen, Sekt und anderen weinhaltigen und auch alkoholfreien Getränken an. Die Essens-

stände sorgen für die kulinarischen Genüsse. Ein abwechslungsreiches Musikprogramm – von Beat bis Tanzmusik – begeistert die Besucher auf der Bühne.

Los geht's am 19. Juli um 18.30 Uhr mit der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Martin Hußmann und in Anwesenheit von Majestäten und Ehrengästen. An allen fünf Tagen sind die Stände ab 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist natürlich frei!

Das Programm

Donnerstag, 19. Juli

► 18.30 Uhr: offizielle Eröffnung mit Bürgermeister Martin Hußmann, Rheingauer Weinmajestäten sowie Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft

► 19 Uhr Musik von Two and a Box

Freitag, 20. Juli

► 19 Uhr: Sugar2Beat – Kleine BAND - ganz GROSS

Samstag, 21. Juli 2018

► 17.30 Uhr: Kinderdisco mit Showtanzformation Besmenia

► 19.30 Uhr: Tanzband Main-Power – Livemusik mit Sven Lillig und Band

Sonntag, 22. Juli 2018

► 19 Uhr: Zwoa Spitzbuam – zünftige Tanzmusik

Montag, 23. Juli 2018

► 17 Uhr: Seniorentreff mit Schöppche' und Jukebox-Wunschkonzert

► 19 Uhr Manic Monday Party mit CH Party DJ



Abendliche Stimmung beim Weinfest in Bad Schwalbach
Foto: Staatsbad Bad Schwalbach

Die Stadtpostille erscheint fünf mal jährlich in einer Auflage von 5500 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbachs Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach
Adolsstr. 38, 65307 Bad Schwalbach
Telefon (06124) 500-0

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Bürgermeister

Redaktion:

Jutta Lamy

E-Mail jutta.lamy@bad-schwalbach.de

Telefon: (06124) 500-134, Fax: (06124) 500-199

Ilse Heindrich, E-Mail: iheindrich@t-online.de

Anzeigenannahme:

Clarissa Hacker

Telefon: (0611) 355 2315

E-Mail: clarissa.hacker@vrm.de

Unser Bad Schwalbach wächst und gedeiht



bereits erschlossen sind. Da ist für jeden etwas dabei. Und die Nachfrage ist groß. Durch die rund 300 neuen Wohneinheiten rechnen wir in Zukunft mit einem Zuwachs von voraussichtlich 627 Neubürgern. Bei den Grundstücken handelt es sich um reine Neubaugebiete wie das in der Genthstraße/Merianstraße mit 37 Wohneinheiten und die Schmidtberghöfe mit 22 Wohnungen oder das Baugebiet „Über der Aar“ mit fünf Grundstücken, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Diese insgesamt 13 Baulandgebiete befinden sich gerade in der Planung oder werden bereits umgesetzt. Hinzu kommt noch das neue Gewerbegebiet „Ober der Hardt“, das sich wie das neue Rewe/dm-Gelände in der Umsetzung befindet. Hier werden zahlreiche Unternehmen ansässig. So entstehen wiederum 181 neue Arbeitsplätze. Unsere Kommune expandiert also in jede Richtung.

Bad Schwalbach ist mit seinen ausgewiesenen Wohn- und Gewerbeflächen für die kommenden Jahre gut aufgestellt und hat aktuell sowie zukünftig eine ganze Menge anzubieten.

Freuen Sie sich mit uns darauf und seien Sie stolz, Bad Schwalbacher zu sein!

Ihr

Martin Hußmann



In diesen Tagen feierte Martin Hußmann sein zehnjähriges Amtsjubiläum. Aus diesem Anlass überreichte Volker Mosler, Bürgermeister der Stadt Rüdesheim am Rhein, im Auftrag des Hessischen Städte- und Gemeindebundes eine Ehrenurkunde an den Bürgermeister der Stadt Schwalbach und sprach ihm Dank und Anerkennung für seine bisherige Amtszeit aus.

Foto: Stadt Bad Schwalbach

Neues Baugebiet eingeweiht

Genthstraße/Merianstraße: Noch stehen attraktive Grundstücke zum Verkauf

„Dies ist ein wichtiger Termin“, erklärte Martin Hußmann bei der Einweihung des Baugebietes Genthstraße/Merianstraße am 28. Mai. Der Bürgermeister gab offiziell den Startschuss für die Vermarktung des 2,5 Hektar großen Areals oberhalb des Kurparks.

„Bei der Vergabe sollen auf Wunsch der Stadt Bad Schwalbacher Kaufinteressenten bevorzugt werden“, so Andreas Gerhard von der Hessischen Landesgesellschaft (HLG).

Insgesamt stehen den Bauinteressenten auf dem ehemaligen Gelände der Paracelsusklinik 34 Bauplätze zur Verfügung – alle in bester Lage zum Kurpark. Die Vermarktung der zwischen 320 und 850 Quadratmeter großen Grundstücke durch die HLG ist in vollem Gange.

Die Parzellenpreise bewegen sich von 275 bis 295 Euro pro Quadratmeter. Knapp die Hälfte der Grundstücke ist bereits für Bauinteressenten aus Bad Schwal-



Gemeinsam mit Andreas Gerhard (HLG) weihte Bürgermeister Martin Hußmann am 28. Mai das Baugebiet Genthstraße /Merianstraße ein. Foto: Jutta Lamy

bach und Wiesbaden reserviert. Fünf verbindliche Kaufzusagen wurden bereits abgegeben, wie Andreas Gerhard mitteilte.

Im Herbst starten die ersten Bauarbeiten. Da die Bauplätze eine unterschiedliche Hanglage aufweisen, empfiehlt die HLG, sich das Bau-

gebiet in jedem Fall selbst vor Ort anzusehen. Bauinteressenten können sich weiterhin an die Hessische Landesgesellschaft wenden unter: Andreas Gerhard, Tel.: 06105/4099422, Info unter: www.hlg.org.

Vom Konferenztisch zur Landesgartenschau

Die Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Mitte des Hessischen Städtetages waren Mitte Juni zu Gast auf der Landesgartenschau.

Bei einem Rundgang durch das Gelände der großen Blumenschau konnten sie den neuen Sommerflor in voller Pracht genießen.

Zuvor fand eine Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Mitte im Rathaus Bad Schwalbach statt. Gastgeber war turnusgemäß Bürgermeister Martin Hußmann.

Das Foto zeigt von rechts nach links: Bürgermeister Martin Hußmann, Stadt Bad Schwalbach; Bürgermeister Christian Herfurth, Stadt Idstein; Fachbereichsleiterin



Die Gäste rücken auseinander, um das schöne Motiv im Hintergrund nicht zu verdecken: Bad Schwalbachs LGS-Logo aus bunten Blüten mit dem Schwälbchen. Foto: Jutta Lamy

Zentrale Dienste Anja Rippl, Stadt Schlitz; Dr. Jürgen Die-

ter, Direktor des Hessischen Städtetages)



MITSUBISHI Taunusstein + Bad Schwalbach
 Neufahrzeuge • Gebrauchtwagen mit Garantie
 Service für alle Fabrikate • TÜV + AU hier vor Ort

AUTOHAUS
 BAD SCHWALBACH
 Autohaus BS GmbH
 Rheinstraße 44
 65307 Bad Schwalbach
 Tel. 0 61 24 / 2 06 60
 www.autohaus-bad-schwalbach.de

H+S
 Automobile Taunusstein
 Platter Straße 78
 65232 Taunusstein-Wehen
 Tel. 0 61 28 / 8 44 72
 www.hs-automobile-taunusstein.de

Buchheim Haustechnik
 Sanitär · Heizung · Gas · Lüftung · Solar · Schwimmbadtechnik
 Erstellung von Gutachten!

- Notdienst -
Ihr kompetenter Partner rund um die Uhr.

Tel.: (0 61 24) 72 11 54 · Fax (0 61 24) 72 24 49
 Mobil: (01 72) 6 13 42 73
 65307 Bad Schwalbach · Burgstraße 2

TD
 Testamentsvollstreckungen
 Generationenplanung

Schieben Sie es nicht auf die lange Bank!
 Bereiten Sie Ihr Lebenswerk aktiv auf den Generationenübergang vor, verwirklichen Sie mit mir als Testamentsvollstrecker und Treuhänder Ihres letzten Willens Ihre Visionen und sichern Sie den Familienfrieden.

Thomas Diller
 Betriebswirt, Testamentsvollstrecker EBS

Hamsterweg 40
 65307 Bad Schwalbach
 Tel.: 0160/91936902

www.diller-testamentsvollstreckung.de
 diller-testamentsvollstreckung@t-online.de

Autolackiererei HENKE

Lackierung · Unfallreparaturen
 von PKW und Nutzfahrzeugen
 Industrielackierungen
 56357 Holzhausen/Haide

Telefon 0 67 72 / 68 69 · Fax 0 67 72 / 96 91 04
 Mobil 01 71 / 4 54 88 34
 E-Mail: autolackiererei-henke@gmx.de

Gabriele Langkowski
 Parkettlegemeisterin

Neuverlegung von Massiv-,
 Zweischicht-, Fertigparkett,
 Korkböden und Dielen

Restaurierte Oberflächen farblich ölen oder lackieren
 Sämtliche Unterboden-, Estricharbeiten

gabriele.langkowski@t-online.de 65307 Bad Schwalbach
 Telefon 0 61 24 / 41 68 Mobil 01 77 / 4 10 00 29

Wichtiges aus dem Stadtparlament



► Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Heiss bat um eine Schweigeminute für die verstorbene Lore Kienle.

Sie war langjährige Stadtverordnete und hat sich darüber hinaus in vielen Bereichen für die Belange der Stadt Bad Schwalbach engagiert. Die Stadtverordnetenversammlung drückt ihre Trauer aus und gedenkt ihres verdienstvollen Wirkens.

Als Nachrücker für Frau Lore Kienle in der Stadtverordnetenversammlung wurde

Herr Oliver Gärtner begrüßt. ► Bürgermeister Hußmann berichtete, dass die Medianklinik verkauft wurde. Der seit Jahren leer stehende Bau wird also nicht zur Ruine wie die Paracelsus-Klinik. Der Investor plane wohl einen Abriss der Klinik und Wohnungsneubau.

► Die BLF-Fraktion hatte einen Antrag zur Nachfolgenutzung der LGS-Anlagen gestellt. Michael Falk, der Geschäftsführer der LGS GmbH, hat das Nachfolgenutzungskonzept der Fördergesellschaft bereits eingereicht. Dies wird zur nächsten Sitzung dem Aufsichtsrat zur Genehmigung vorgelegt werden. Da der Magistrat im Aufsichtsrat der LGS GmbH sowohl durch den Bürgermeister als auch durch zwei weitere Magistratsmitglieder vertreten ist, wird die Entscheidung dem Magistrat über den Aufsichtsrat vorgelegt werden. – der Antrag wurde bei einer Enthaltung angenommen.

► Kindergartengebühren: Nachdem kürzlich das Land

Hessen die gesetzlichen Grundlagen beschlossen hat und zwischenzeitlich auch Erläuterungen zur Umsetzung des Gesetzes und Mustersatzungen vorliegen, wurde dem Magistrat in seiner Sitzung am 5. Juni 2018 die Thematik „Beitragsfreistellung in der Kita“ zur Beratung vorgelegt.

Hier wurde über die Beitragsfreistellung und eine Änderung der entsprechenden Satzung entschieden.

Danach wurde die Angelegenheit am 21. Juni im Haupt- und Finanzausschuss beraten.

Die Elternbeiräte werden um Stellungnahme gebeten. In einer Sondersitzung des Stadtparlaments soll darüber beraten und entschieden werden.

Herzlichst

Wolfgang Heiss
 Stadtverordnetenvorsteher

Wanted – Stille Helden gesucht

Die Aktion „Jugend ehrt Jugend“ geht in die zweite Runde

Die Aktion „Stille Helden – Jugend ehrt Jugend“ geht in die zweite Runde. Bereits im November vergangenen Jahres wurden junge Menschen aus dem Rheingau-Taunus-Kreis für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt, und so soll es auch in diesem Jahr sein.

Die Initiative geht zurück auf junge Leute aus Bad Schwalbach, die sich zusammengefunden haben, um gemeinsam etwas für ihre Region und ihre Generation zu bewegen. Unterstützt wird das Projekt von der Stadtjugendpflege Bad Schwalbach sowie dem Jugendbildungswerk des Rheingau-Taunus-Kreises. Spiritus Rector ist der Lions Club Untertaunus.

Wer kommt in Frage?

Jetzt heißt es also wieder: „Stille Helden gesucht!“. Die Kandidaten sollten folgende Voraussetzungen erfüllen: Sie müssen zwischen 16 und

25 Jahren alt sein, sich ehrenamtlich engagieren und aus dem Rheingau-Taunus-Kreis stammen.

Die potenziellen Preisträger agieren meist von der Öffentlichkeit unbemerkt. Dabei kann es sich um Einzelne handeln, etwa Mädchen oder Jungen, die beispielsweise außergewöhnliche Nachbarschaftshilfe oder Vereinsbetreuung leisten, aber auch eine Gruppe Jugendlicher, die sich beispielsweise um das Gemeinwohl in ihrem Ort uneigennützig verdient macht.

Auch online möglich

Neu in diesem Jahr: Jemand drittes kann einen Helden vorschlagen. Außerdem kann man sich auch online bewerben.

Leitfaden und Teilnahmebogen findet man unter: www.heldgesucht.org. Vorschläge können eingereicht

werden unter: stillehelden@bad-schwalbach.de. Bewerbungsschluss ist der 31. August 2018.

Aus den eingegangenen Bewerbungen wählt eine Jury, bestehend aus Jugendlichen und Vertretern der Unterstützer, die geeigneten Kandidaten aus.

Die Preisverleihung soll am 15. November dieses Jahres wieder in festlicher Atmosphäre stattfinden.



Neues Zuhause für Kinder in Fischbach

Fischbach hat Zuwachs bekommen: Anfang Mai wurde die dritte Außenwohngruppe des Bethanien Kinderdorfes Eltville im Bad Schwalbacher Stadtteil eröffnet. Martin Hußmann zeigte sich bei der Eröffnung der neuen Räumlichkeiten sehr beeindruckt: „Mittendrin in der Natur aufwachsen – besser als jede Großstadt“. Neun Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen nicht

bei ihrer Herkunftsfamilie aufwachsen können, finden hier in Fischbach nach und nach ein neues Zuhause. Inzwischen sind sechs Kinder in der Außenwohngruppe in Fischbach untergebracht. Der weitläufige Garten und das großzügige Familienhaus, in dem jedes Kind einen individuellen Rückzugsort hat, bietet den Kleinen ausreichend Platz für gemeinsames Spielen und Erleben.



Das Team des Bethanien Kinderdorfes Eltville in Fischbach heißt alle Kinder herzlich willkommen.

Foto: Bethanien Kinderdorf Eltville



Bürgermeister Martin Hußmann begrüßte die 70 Austauschschüler und Geschwisterschüler der NAOS vor ihrem Besuch auf der Landesgartenschau.

Foto: Jutta Lamy

Austauschschüler aus Frankreich zu Besuch auf der Landesgartenschau

35 Schülerinnen und Schüler aus der französischen Partnerstadt Buc waren am 13. Juni zu Gast auf der Landesgartenschau. Die 13- bis 14-Jährigen wurden von ihren deutschen Gastgeschwistern der Jahrgangsstufe 8 der Nikolaus-August-Otto-Schule (NAOS) sowie sechs Aufsichtsführenden begleitet. Für die Jugendlichen war es eines der Highlights ihres einwöchigen (vom 7. - 15. Juni) Schüler-Austausch-Programms, das die beiden NAOS-Lehrerinnen Dorothee Zwirner und Christine Reichert organisiert hatten.

„Wir haben für die Schülergruppe einen abwechslungsreichen Ablauf auf dem

Gelände der großen Blumen-schau geplant“, so Dorothee Zwirner. Dieser begann am Morgen mit der Begrüßung der Schulleiterin Kirsten Klug vor dem LGS-Eingang. Die Direktorin bedankte sich im Namen der Schülergruppe bei Bürgermeister Hußmann für die Einladung zur Landesgartenschau. Anschließend hieß Martin Hußmann die Gäste aus Frankreich im Rahmen der Städtepartnerschaft herzlich willkommen: „Ich möchte Ihnen danken, dass Sie diese Kooperation und Freundschaft pflegen und weiter leben lassen und wünsche Ihnen einen schönen Tag auf unserer Landesgartenschau“. Von

hier aus wurden die insgesamt 70 Schülerinnen und Schüler in drei Gruppen aufgeteilt. Sie erhielten eine ein- bis zweistündige Führung durch das Gelände zu Themen wie „Bäder und Quellen“, „Landleben“ und „Landesgartenschau allgemein“. Ausklang des Besuchs auf der Landesgartenschau war ein gemeinsames Picknick. Die französischen Schülerinnen und Schüler wohnten während ihres Aufenthaltes in Bad Schwalbach bei ihren deutschen Gastgeschwistern. Am 14. Juni endete das Programm mit einem gemeinsamen Projekttag in der NAOS unter dem Motto „Liebe geht durch den Magen“.

Besuch aus Buc beim TV Bad Schwalbach

Vom 10. bis 13. Mai fand der jährliche Austausch zwischen dem TV Bad Schwalbach und den Sportfreunden aus Buc statt.

Auf dem abwechslungsreichen Programm standen ein Besuch in der Trampolinhalle „Superfly“, der Fasanerie sowie selbstverständlich auch der Landesgartenschau mit gemeinsamem Training und Freundschaftskämpfen auf dem Gelände. Die Abschlussfeier wurde unter einem bayrischen Motto ausgerichtet. Für 2019 wurde dem Verein eine Gegeneinladung ausgesprochen.

„Wir freuen uns schon darauf, unsere Bucer Freunde im nächsten Jahr wieder zu treffen“, so Klaus Stenzel, der Organisator des Buc-Austauschs.



Erinnerungsbild mit den Sportfreunden aus Buc und Schwalbenkönigin

Foto: Klaus Stenzel

**Die nächste
Stadtpostille
erscheint am 12.
September**

Redaktionsschluss ist
Dienstag, der 28. August.
Bitte rechtzeitig alle
Beiträge im Rathaus
abgeben oder per E-Mail
senden an

jutta.lamy
@bad-schwalbach.de

oder iheindrich
@t-online.de

Nähere Informationen:
Jutta Lamy, Büro
des Bürgermeisters,
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit.
Telefon: 06124 500-134,
Fax: 06124 500-199

R Rainer Balewski Meisterbetrieb

Stahl- und Metallbau GmbH & Co KG

Edmund-Heusinger-Str. 9 • 65307 Bad Schwalbach
Tel. 0 61 24 / 600 34 • Fax 0 61 24 / 600 14
balewski.metallbau@t-online.de

- Geländer • Gitter, Tore und Türen • Überdachungen
- Treppen • Stahlbaukonstruktionen • Einfriedungen

Alle Elemente werden nach Ihren Wünschen gestaltet und gefertigt!
Lassen Sie sich von uns beraten!

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE
seit 1945

Becker

BAUSTOFF-FACHHANDEL
HAUS- & GARTENMARKT

Bau- und Brennstoffe
Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge

STIHL Geräte
Elektrowerkzeuge

BOSCH Makita
Gartenartikel und Raiffeisenprodukte
Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiermahrung

BAUVISTA
IHR HEIZÖL PARTNER

65307 Bad Schwalbach
Bahnhofstr. 22

Baustoff-Fachhandel
Telefon 0 61 24 - 23 09
Telefon 0 61 24 - 99 80

Haus- und Gartenmarkt
Telefon 0 61 24 - 72 03 43
Telefax 0 61 24 - 86 69

www.baustoffe-becker.com
info@baustoffe-becker.de

Dachdeckermeister MAX VOGEL

Ihr Partner für:

- Energetische Sanierung von Steil- & Flachdachflächen
- Balkon- und Terrassensanierung
- Spenglerarbeiten – Metallbedachung
- Reparaturen jedweder Art und Umfang

Telefon 0 61 24 - 42 75 | Talblick 5 | 65307 Bad Schwalbach
www.max-vogel-bedachung.de

mischbar.de
EINFACH SCHÖNE WÄNDE

MANUEL ZISER
MALER & LACKIERERMEISTER

T 0 61 24 - 50 88 93 E mail@mischbar.de
M 01 70 - 5 50 16 28 W www.mischbar.de

... Kompetenz in Getränken

Wir wachen ihre
Karl Eierle GARTEN-/GRILLPARTY
PERFEKT ...

mit

- Getränken ■ Zapfanlage
- Zelte ■ Kühlschränke ■ Stehbiertische
- Bierzeltgarnituren u.v.m.

Bahnhofstraße 40 a Auf dem Pohl 1
65307 Bad Schwalbach 65321 Heidenrod-Kemel
☎ 0 61 24 / 70 05 - 0

www.getraenke-eierle.de

Kurhaus und Alleesaal: Glanzvolle Räume für exklusive Events

Suchen Sie eine außergewöhnliche Location für Ihre Veranstaltungen? Ob Firmenfeier, Jubiläum, Hochzeit oder für einen anderen festlichen Anlass – das wunderschön renovierte Kurhaus Bad Schwalbach bietet den perfekten Rahmen für exklusive Events. Inmitten der Kurstadt Bad Schwalbach und vor den Toren der Landesgartenschau sind das historische Kurhaus und der Alleesaal ideale Orte, die bei den Gästen für einen Aha-Effekt sorgen und auch später noch lange im Gedächtnis verankert bleiben.

Noch können alle Räumlichkeiten bei freiem Eintritt besichtigt werden. Während der Landesgartenschau sind die Pforten des Kurhauses und des Alleesaals für alle Interessierten geöffnet: mittwochs bis freitags sowie sonntags und an Feiertagen jeweils von 12 bis 18 Uhr.

Das Kurhaus – italienische Spätrenaissance in neuer Pracht

Das repräsentative Gebäude des Kurhauses wurde im Stil der italienischen Spätrenaissance zwischen 1873 und 1879 erbaut. Frisch renoviert, bietet es beste Voraussetzungen für exklusive Ereignisse. Dank des flexiblen Raumangebotes sind in den vier eleganten Sälen sowie im Foyer Veranstaltungen von 20 bis 400 Personen möglich.

Der Alleesaal – reich im klassizistischen Stil verziert

Der festliche Alleesaal wurde 1820/21 im klassizis-



Die historischen Räume im Kurhaus Bad Schwalbach bieten den idealen Rahmen für eine stilvolle Trau Hochzeit.
Foto: Antonia Moers



Der Blaue Salon des Alleesaals eignet sich für kleinere Festlichkeiten.
Foto: Peter Wolf

tischen Stil errichtet. Der großzügige Rokokosaal, das gemütliche Kaminzimmer sowie der Blaue Salon mit reichen, neoklassizistischen

Stuckdekorationen und Seidenmalerei-Verzierungen bieten den idealen Rahmen für exklusive Anlässe, von 20 bis 130 Personen.

Im Moorbadehaus Mineralwasser erleben

Wie entsteht Mineralwasser, wie kommt es aus der Erde in die Flasche und wie gesund ist es? All diese Fragen beantwortet die Ausstellung „Mineralwasser erleben“, die vom 3. Juli bis 19. August im Moorbadehaus auf dem Gelände der Landesgartenschau zu sehen ist. Über 20 Exponate mit spielerischen und informativen Elementen erklären den Besuchern die ganze Welt des Mineralwas-

sers – vom Flaschenetikett bis zu den Inhaltsstoffen, vom Flüssigkeitsbedarf des Körpers bis zum passenden Mineralwasser zum Essen. Speziell für Kinder gibt es einen Ausstellungsbereich mit der „Sendung mit der Maus“ sowie mit einer Kreativ- und Malecke.

Öffnungszeiten: täglich von 17 bis 19 Uhr. Der Eintritt ist für Gartenschau-Besucher frei.



Hier erfährt man viel über den beliebten Durstlöcher.
Foto: Informationszentrale Deutsches Mineralwasser

Geschichte der Champagner-Quelle

Von Dr. Martina Bleyemehl-Eiler, Kur-Stadt-Apothekenmuseum Bad Schwalbach

Von einem Natursteinbecken vor der Wandelhalle am Kurpark plätschert das Wasser des Champagnerbrunnens in Kaskaden hinunter.

Diese anerkannte und öffentlich zugängliche Heilquelle ist erst vor einigen Wochen aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt worden. Bis dahin war die Mineralquelle nicht separat gefasst und fand daher auch nur wenig Beachtung. Dass der Champagnerbrunnen der Öffentlichkeit zugänglich ist, verdanken wir der Finanzierung des Vereins Haus- und Grund e.V.

Die Quelle des Champagnerbrunnens entspringt etwa 20 Meter vom Gebäude des Weinbrunnen-Pavillons entfernt unter dem gepflasterten Platz vor dem Hang zum Hotel Eden-Parc.

Woher kommt der Name?

In einem privaten Tagebucheintrag vom November 1889 wird sie erstmals „Champagnerquellchen“ genannt. Über

die Gründe für die Namenswahl lassen sich nur Vermutungen anstellen. Möglicherweise war es der leicht säuerliche Geschmack der Quelle und die Nähe zum Weinbrunnen, die zu dieser Benennung Anlass gaben. Vielleicht suchte man auch einfach nur nach einem mondan klingenden Namen, denn mit dem teuren Champagner verband man damals Luxus, Eleganz und Weltläufigkeit – kurzum alles, was einen bekannten Kurort ausmachte.

Der größte Zufluss zum Weinbrunnen

Lange bevor der Name erstmals genannt wurde, war die Quelle aber schon bekannt. 1851 ließ die herzoglich-nassauische Brunnenverwaltung, der fast alle Mineralquellen in Schwalbach gehörten, den Weinbrunnen neu fassen. Der Versand des Weinbrunnenwassers florierete, sodass dessen Schüttung kaum noch ausreichte, die Nachfrage zu befriedigen. Da

das Herzoghaus an dem Wasserversand gut verdiente, hatte die Familie großes Interesse daran, den Weinbrunnen auch weiterhin intensiv zu vermarkten.

Der mit der Fassung des Weinbrunnens beauftragte Ingenieur sollte die in der Umgebung der Weinbrunnenquelle vorhandenen und bisher ungenutzten Quellen mit der Hauptquelle zusammenzufassen. Nach Abschluss der Baumaßnahmen hatte der Weinbrunnen 10 Quellzuflüsse, zu denen auch die später so genannte Champagnerquelle gehörte. Mit fünf Liter Schüttung pro Minute dürfte die Champagnerquelle der wohl größte Zufluss zum Weinbrunnen gewesen sein. In den Jahren 1903 und 1904 wurden alle Schwalbacher Mineralquellen bis auf den Stahlbrunnen neu gefasst – so auch die Champagnerquelle. 1934 beantragte die Bade- und Brunnenverwaltung bei der zuständigen Behörde in Wiesbaden die Anerkennung der



Vor dem Eingang zur Landesgartenschau plätschert der Champagnerbrunnen.

Foto: Martin Fromme

Schwalbacher Mineralquellen als Heilquellen. Da die Stadt 1927 das offizielle Prädikat „Bad“ erhalten hatte, lag es nahe, nun auch die Quellen gemäß den Richtlinien des Deutschen Heilbäderverbandes klassifizieren zu lassen. Das Antragsverfahren zog sich in die Länge, und der Krieg kam dazwischen. Erst 1964 stellte die Kurverwaltung bei der hessi-

schon Landesregierung einen neuen Antrag. Zusammen mit der Adelheidquelle, dem Wein-, Stahl-, Paulinen-, Ehe- und Neubrunnen wurde auch die Champagnerquelle durch das zuständige hessische Sozialministerium am 16. Januar 1975 als Heilquelle staatlich anerkannt.

Die Ausweisung des neuen Heilquellenschutzgebietes erfolgte am 10. August 1987.

Tourismuspreis für Premiumwandern im Wisper-Taunus

Das touristische Potenzial von Bad Schwalbach und Umgebung ist enorm. Das stellte der „Tourismuspreis – Für meine Region“ unter Beweis, der von der IHK Wiesbaden in Kooperation mit der Wiesbaden Marketing GmbH am 6. Juni im Kurhaus Wiesbaden verliehen wurde.

Zu den Preisträgern in der Kategorie „Realisierte Projekte“ zählten Bad Schwalbach, Schlangenbad, Heidenrod, Lorch und Rüdeshcim. Das Projekt „Premiumwandern im Wisper-Taunus“ wurde von Roswitha Röber und dem Vorsitzenden des Wandervereins Espenschied, Robert Carrera, eingereicht und ist ein Gemeinschaftsprojekt der fünf Kommunen.

„Gefallen hat der Jury, dass neue Gästegruppen für unsere Region mit diesem Premiumwandergebiet erschlossen werden und dass wir grenzübergreifend über Destinationen und Kommunen dieses Projekt auf die Beine gestellt haben“, erklärte Roswitha Röber, verant-

wortlich für Tourismus und Marketing im Staatsbad Bad Schwalbach. Der Preis, ein Anzeigenbudget in Höhe von 10.000 Euro, wird in den Medien der Verlagsgruppe Rhein-Main in entsprechende Werbung für das Projekt umgesetzt.

Nominiert in dieser Kategorie war außerdem das Projekt „Begehbare Moor“ in Bad Schwalbach, das vom Förderverein Landesgartenschau e.V., Bad Schwalbach, eingereicht wurde.

14 Rundwanderwege

Zur Stärkung der Region um den Wisper-Taunus im Rheingau-Taunus-Kreis wurde ein Premiumwandergebiet eingerichtet. Mit einem Streckenwanderweg mit 44 Kilometern Länge und 14 Rundwanderwegen mit einer Länge von zwischen fünf bis 18 Kilometern befindet sich das Wandergebiet zwischen dem Weltkulturerbe Oberes Mittelrheintal und dem Weltkulturerbe Limes. Die insgesamt 208 Kilometer

Wanderwege werden vom Deutschen Wanderinstitut e. V. als Premiumwanderwege zertifiziert. Durch die Einbindung von

Sehenswürdigkeiten lassen sich Wanderungen mit Ausflügen in die benachbarte Region kombinieren. Dadurch wird der

Wispertaunus zum idealen Urlaubsgebiet für Kurzurlauber, die neben der Natur auch kulturelle Angebote genießen möchten.



Mit Freude nahm Roswitha Röber den Tourismuspreis für Premiumwandern im Wisper-Taunus entgegen.

Foto: Paul Müller



In 2000 Meter Höhe genossen die Bad Schwalbacher Senioren auf dem Kitzbüheler Horn das einzigartige Panorama.

Foto: Martin Hußmann

Senioren aktiv

Angebote der Interessengruppen:

Seniorenclubs

Club der Fischbacher Senioren – jeden letzten Mittwoch im Monat - in der Fischbachhalle,

Leiter: Herbert Mernberger

Seniorenclub Langenseifen – einmal monatlich freitags im Bürgerhaus, Leiterin: Renate Ernst

Ökumen. Seniorenclub Lindschied – jeden zweiten Freitag im Monat in der Kath. Kirche (Anbau),

Leiterinnen: Lisa Hartmann und Heidrun Soukup-Strunz

Seniorenclub Ramschied – jeden letzten Donnerstag im Monat, Treffpunkt: 16.30 Uhr, Gasthaus „Zum Wispertal“

Seniorentreff – jeden 1. Montag im Monat,

14.30 bis 16.30 Uhr, Unterhaltung, Spiel und Spannung bei Kaffee/Tee/Kuchen im Rathaus/Magistratszimmer.

Leiterin: Maria Rössler

Tanz: 2 x monatlich montags, 14.30 bis 16 Uhr, (neu!) im Kreisaltenheim, Reitallee 2

Leiterinnen: Hildegard Bernstein (Tel. 06124 12357)

und Erika Schmelzer (Tel. 06123 62216)

Er und Sie aktiv - Gymnastik – jeden Dienstag, 10 bis 11 Uhr im Vereinshaus (hinter dem Feuerwehrstützpunkt), 3.Stock, Leiterin: Marianne Aubry

Französisch

Dienstag

- Anfänger mit Vorkenntnissen: 9.30 bis 11.30 Uhr

- Fortgeschrittene I: 11.30 bis 13.30 Uhr

Mittwoch

- Fortgeschrittene: 10 bis 12 Uhr

Donnerstag: Konversation: 9 bis 11 Uhr

Leiterin: Evelyne Filatzek (Alle Kurse finden im Vereinshaus, hinter dem Feuerwehrstützpunkt statt.

Frauen aktiv: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr im Rathaus Langenseifen, Leiterin: Renate Ernst

Wanderfreunde Achtung!

Eventuell gibt es im Sommer geänderte Treffpunkte und Startzeiten bei den Senioren-Wanderungen! Normalerweise starten die Wanderungen der Gruppe 1 jeden Donnerstag um 14 Uhr am Rathaus. Derzeit kann es jedoch sein, dass die Startzeiten und Treffpunkte variieren – je nach Wanderziel. Interessierte Bürgerinnen und Bürger mögen sich deshalb bitte jeweils vorab bei den Wanderwarten telefonisch informieren: Herbert Gärtner, Telefon: 06124/12681 oder Hans Bretz, Telefon: 06124/8604.

Auskunft zu den Interessengruppen erteilt die Seniorenbetreuungsstelle:

Frau Gies, Rathaus, Zimmer 319, Telefon: 06124-500135 (montags und mittwochs, 10 bis 12 Uhr)

Senioren auf dem Kitzbüheler Horn

Nach Kirchberg im schönen Brixental führte die diesjährige Seniorenreise der Stadt Bad Schwalbach. Eine Woche lang – vom 4. bis 11. Juni – erwartete die 70 Senioren bei strahlendem Wetter ein abwechslungsreiches Pro-

gramm im wunderschönen Tirol. Dabei lernten die Teilnehmer auch den berühmten Nobelort Kitzbühel, die Naturgewalten der Hohen Tauern, den malerisch klaren Achensee und das Inntal kennen. Untergebracht in

einem 4-Sterne-Hotel in Kirchberg genossen die Urlauber die traditionelle alpine Küche und die atemberaubende Bergwelt der Kitzbüheler Alpen. Höhepunkt der Reise war der Abschluss-Ausflug zum Kitzbüheler Horn.



Spendenübergabe (v.li.n.re.): Gabriele Mernberger (Handarbeitskreis), Manuela Hamata (Pflegetdienstleitung), Adelheid Kalbhenn und Sandra Lotz (Schwestern Diakonie) und Birgit Schieck (Handarbeitskreis)

Foto: privat

Handarbeitsfrauen spenden 1.750 Euro

Zum 35. Mal spendeten die Frauen des Fischbacher Handarbeitskreises den Erlös ihres Weihnachts-Basares für wohltätige Zwecke. Die fünf Spenden gingen mit jeweils 350 Euro an die integrative und heilpädagogische Kindertagesstätte der Lebenshilfe in Heidenrod-Langschied, den Förderverein für Tumor- und Leukämiekranke Kinder in Mainz e.V., den Club der Fischbacher Senioren, an den ambulanten Pfl-

gedienst der Diakoniestation Bad Schwalbach sowie an die SOS-Kinderdörfer weltweit.

Die Fischbacher Handarbeitsfrauen bedankten sich bei allen Spendern und freiwilligen Helfern, ohne die der jährlich stattfindende Basar nicht durchgeführt werden könnte.

Der Termin für den diesjährigen Basar steht auch schon fest: Sonntag, der 25. November.

Treffpunkt Wochenmarkt

Frisches einkaufen können Kunden auf dem Bad Schwalbacher Wochenmarkt.

Immer donnerstags und samstags von 7 bis 13 Uhr sind auf dem Schmidtbergplatz die Stände geöffnet.

Bridge spielen

Wer gerne Bridge spielt, kann dies regelmäßig mit der Kulturvereinigung Bad Schwalbach tun:

Die Karten werden gemischt immer mittwochs ab 19 Uhr im Hotel „Kaiserhof“ und freitags ab 14.30 Uhr in der Cafeteria des Kreisaltencentrums, Reitallee 2.



Es tut sich was im Wundergarten

Workshops und Comedy im August



Hochbeete und weitere Pflanzungen zieren den Wundergarten vor dem Rathaus

Vor dem Rathaus blüht und gedeiht es. – Der Wundergarten hat sich zur bunt bepflanzten Oase inmitten Bad Schwalbachs entwickelt. Wer mit gärtnern möchte, ist herzlich willkommen. Wer sich für den Eigenbedarf an den Kräutern oder dem Pflücksalat bedienen will, ebenfalls. Aber der selbst gebaute Stadtgarten hat noch mehr zu bieten.

Kreativität gefragt

„Wir wollen über das Gärtnerische hinaus auch einen kulturellen und künstlerischen Ansatz mit dem Wundergarten fahren“, erklärt Antje Borchert von der Stadtjugendpflege. So wird es in den nächsten Wochen einige Wo-

chenend-Workshops zu dem Thema „Natur und Recycling“ in der grünen Stadtoase geben.



Kräutertopf mit Schmetterling aus Tetrapack.

Wie man aus Naturmaterialien und Abfällen kreative Skulpturen baut oder aus gereinigten Tetra Paks kleine Schmetterlinge bastelt, das zeigen die beiden Kunsttherapeuten Nora Katthöfer und Walter Sickinger den Workshop-Teilnehmern, unter anderem am 11./12. August sowie am 18./19. August im Stadtgarten. Unter dem Motto „Schmetterlinge und Wunschfahnen“ werden bei dem einen Projekt unter Leitung von Nora Katthöfer aus gesäuberten Getränkekartons Schmetterlinge geschnitten, verdrahtet und gemeinsam mit den Teilnehmern in ganz Schwalbach verteilt. „Gemeinsam Müll sammeln und in Kunst verwandeln“, heißt es bei dem zweiten Workshop, den Walter Sickinger betreut. Unter den Händen der Teilnehmer verschmelzen Naturmaterialien und Abfälle zu einer Metamorphose, und es entsteht ein künstlerisches Gesamtwerk.

Beste Freundinnen als Liveshow

Am 18. August lohnt es sich gleich mehrfach, zum Wundergarten zu kommen. Denn an diesem Tag steht neben dem Kunstworkshop und der Gartenfragestunde noch ein weiteres Highlight auf dem Programm. Am späten Nach-



Sogar in Gummistiefeln wachsen Pflanzen.

Fotos: Antje Borchert

mittag wird es eine Liveshow mit Max und Jakob vom Podcast „Beste Freundinnen“ geben.

Aus Berlin angereist werden die beiden Comedians über Liebe, Datings und Beziehungen und den Wunder-

garten reden – männlich und lustig. Der Open-Air-Event ist kostenlos. Es kann im Wundergarten gepicknickt werden. Bei schlechtem Wetter findet der Auftritt der Beiden im Eiscafé Paradiso statt.

Spaziergänge zu den Heilpflanzen

Das Staatsbad Bad Schwalbach führt im August und September zwei Heilpflanzen-spaziergänge durch:

Am Sonntag, 12. August geht es um „Sagenhafte Kräuter“. Mythen und Legenden ranken sich seit Jahrhunderten um unsere Heilpflanzen. Petra Schickentanz weiß viel darüber und nimmt Interessierte mit auf einen Streifzug durch die Geschichte und die Mystik der Heilpflanzen. Treffpunkt um 14 Uhr ist am Schwalbenbrunnen, Kneipp-Barfußpfad, hinterer Badweg (Parkmöglichkeit begrenzt).

Am Sonntag, dem 9. September lautet das Thema

„Signaturenlehre – die Zeichen der Natur“. Heilpflanzen können dem Betrachter ihre Wirkungsweise verraten. Paracelsus begründete mit seinen Beobachtungen die Signaturenlehre, die auch als Grundlage der Homöopathie und der chinesischen Medizin gilt. Interessante Hinweise auf Wesen und Wirkungsweise von Heilpflanzen gibt es hier zu entdecken. Schauen Sie mit Gabriele Eichler genau hin und lernen Sie die verborgenen Schätze der Natur kennen. Treffpunkt 14 Uhr, Bürgerhaus Adolfseck, Aarstraße (Parkmöglichkeit vorhanden).

Fachfrau gibt gute Gartentipps

Wann pflanze ich am besten meine Stauden? Wie richte ich meine verdorrten Petunien wieder auf? Wie vermeide ich Staunässe bei Kübelpflanzen? – Diese Fragen und noch viel mehr beantwortet Saskia Quint im Wundergarten von Bad Schwalbach.

Die Gärtnerinnen-Anwärtin hilft bei allen Problemen rund um das Thema „Richtig Gärtnern“ weiter. Die 20-Jährige ist übrigens Hessens einzige Staudengärtnerin in ihrem Jahrgang und kennt sich mit diesen Pflanzenarten ganz besonders gut aus.

Wer fachkundige Tipps rund um die Gartenpflege benötigt, kann zu den kostenlosen Gärtnerfragestun-



Saskia Quint hat auch für scheinbar hoffnungslose Pflanzen-Fälle immer einen Rat. Foto: Antje Borchert

den zum Wundergarten am Bad Schwalbacher Rathaus kommen und sich professio-

nell von Saskia Quint beraten lassen.

Der Wundergarten ist ein Projekt der Bürgerinitiative Wundergarten. Gemeinsam mit zahlreichen Freiwilligen entsteht seit April dieses Jahres vor dem Rathaus ein bunter Nutzgarten mit selbstgebaute Hochbeeten, Kräuterbepflanzungen in Gummistiefeln oder hübsch dekorierte Alltagsgegenstände. Der Gemeinschaftsgarten ist für alle da, die Lust auf Garten haben. – Einfach hinkommen und mitmachen!

Gärtnerfragestunden mit Saskia Quint gibt es an folgenden Tagen im Wundergarten Bad Schwalbach: 14. Juli, 18. August, 15. September, jeweils zwischen 15 und 17 Uhr.

Diakoniestation

Bad Schwalbach / Schlangenbad
Ambulanter Pflegedienst
Wir sind für Sie da.

Treffen der pflegenden Angehörigen jeden 1. Dienstag im Monat:
Info-Telefon 06124-12644

Plötzlich und unerwartet: ein Trauerfall - Wir sind für Sie da
365 Tage - 24 Stunden

HAMM Bestattungen

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Wir...
... beraten Sie zu den Themen Bestattung & Bestattungsvorsorge
... sind Ihr Ansprechpartner vor Ort zur Planung und Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen
... geben Ihnen vorab eine detaillierte Kostenübersicht

Tel. 06124 - 2298
Inh. Markus Gies
Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach
www.hamm-bestattungen.com



Bis zuletzt in gewohnter Umgebung leben und möglichst schmerzfrei und in Würde sterben zu können, wünschen wir uns alle.

Unsere ausgebildeten Hospizhelferinnen und -helfer wollen die pflegenden Angehörigen entlasten und unterstützen. Ihre Hilfe ist ehrenamtlich und unentgeltlich.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an den Ökumenischen Hospizverein Bad Schwalbach und Schlangenbad e.V.
Telefon 06124 / 508888

Ganz schön heiß? Das Freibad lockt wieder mit Sonder-Veranstaltungen



Besonders beliebt ist die Riesenrutsche.

In diesem Jahr ist Freibad-Jahr! Die warmen Temperaturen locken Groß und Klein ins Badevergnügen. Für die erwünschte Abkühlung sorgt das Erlebnisbad in Bad Schwalbach und lockt dazu mit zahlreichen Attraktionen und Sonderevents.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Saisonstart“, erklärt Richard van Rijn. Allein zur Einstiegsaktion „Anbaden“ am 6. Mai kamen rund 550 Leute ins Erlebnisbad. Bis Anfang Juli zählte der Schwimmmeister über 15.000 Badegäste.

Zum Höhepunkt der Saison gibt das Freibad mit Sonderevents noch einmal tüchtig Gas, um noch mehr Besucher zu gewinnen. Abwechslungsreiche Freibad-Veranstaltungen locken in den nächsten beiden Monaten – von der beliebten Familien-Camping-Nacht über die lus-

tige Rutschmeisterschaft und den Arschbomben-Wettstreit bis hin zum Fotografieren unter Wasser:

Samstag, 14. Juli:
3. Familien-Camping-Nacht mit Grillstation und Baden bis 22 Uhr

Sonntag, 22. Juli,
14 Uhr: Auf geht's zur be-

reits 3. Bad Schwalbacher Rutschmeisterschaft mit lustigen Preisen

Samstag, 11. August,
16 Uhr: Arschbomben-Wettstreit mit attraktiven Gewinnen

Samstag, 18. August,
ab 10 Uhr: Unter-Wasser-Fotoshooting



Badevergnügen für die ganze Familie: Das Freibad im Heimbachtal bietet jede Menge Abwechslung. Foto: Freibad

Lichtkirche: Musikalische Reise durchs Leben

Mit der Lichtkirche haben die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck, das Bistum Limburg und die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau einen Ort für Gottesdienste, Andachten, Lesungen und Kleinkunst geschaffen. Das mobile Gebäude ist eine Kirche, die zu den Menschen kommt und ein geistliches Zuhause auf Zeit.



In Bad Schwalbach macht es während der Landesgartenschau im Röthelbachtal Station. Zahlreiche Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen werden während der Gartenschau in der Lichtkirche durchgeführt.

So erwartet die Gäste am **1. August um 15 Uhr** ein besonderer Ohrenschauspiel: Unter dem Motto „Lebensfahrt“ bietet das Musikerehepaar Jea und Johannes Prätorius (Foto) eine musikalische Reise durch das Leben. Mit Liedern von Pop über moderne Kirchenlieder bis Gospel und Evergreens laden sie das Publikum auch zum Mitsingen ein.



Weitere Veranstaltungen:

25. 7., 17.30 Uhr: Interaktive Slamschow mit Bo Wimmer und Lara Mühlberg

5. 8., 12 Uhr: Taufgottesdienst mit Pfarrerin Ingrid Schneider

11. 8., 14.30 Uhr: „Isch glaab dir brennt de Kittel“, urhessisches Programm mit Ulrike Neradt und Walter Renneisen

29. 8., 15 Uhr: „Luther bei die Fisch“, Kabarett mit Duo Camillo

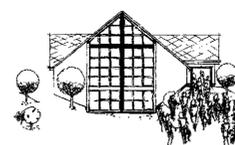
Das Musik-Duo Jea und Johannes Prätorius
Foto: privat

	Neuapostolische Kirche Bad Schwalbach Goetheweg 1		
	HERZLICH WILLKOMMEN		
Gottesdienste:	Sonntag Mittwoch	9:30 Uhr 20:00 Uhr	
Gottesdienst für Entschlafene:		1. So im März 1. So im Juli 1. So im November	
Offene Kirche:	jeden 2. Montag i. M.	19:00-21:00 Uhr	
Senioren-Treff:	jeden 3. Dienstag i. M.	15:00-17:00 Uhr	
Aktuelle Infos:	Schaukasten an der Kirche sowie www.nak-wiesbaden.de		

„Gott spricht: Ich will dem Dürstigen geben von der Quelle lebendigen Wassers umsonst“

Die Bibel: Offenbarung 21 Vers 6

Unsere Tür steht Ihnen offen ...



Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde
- Baptisten -
Erbsenstraße 28 - 65307 Bad Schwalbach
Weitere Infos bei: Pastor Lothar Peitz

Sonntag, 9.30 h
Gottesdienst

Donnerstag, 16.00 h
Begegnungscafé
14-tägig (gerade Wochen)

Donnerstag, 19.30 h
Gebetskreis/Bibelgespräch
im 14-tägigen Wechsel

Freitag, 18.00 h
TEENS Club
in der Ev. Freikirchl. Gemeinde Wl

06126 / 9 57 52 03

Die Gottesdienste in Bad Schwalbach sind jeden Sonntag um 10 Uhr in der Reformationskirche Adolfstraße 34.

Besondere Gottesdienste:

Sonntag, 29. Juli

► 10.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst am Sauerbrunnen in Ramschied

► KEIN Gottesdienst in Bad Schwalbach!!

Sonntag, 5. August

► 16 Uhr: ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz

Dienstag, 7. August:

► 8.30 Uhr: ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der Reformationskirche
► 9.30 Uhr: ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der Reformationskirche

Sonntag, 12. August

► 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in Bad Schwalbach

Sonntag, 19. August

► 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bad Schwalbach

Sonntag, 26. August

► 11 Uhr: Familiengottesdienst zum Gemeindefest
► 9.30 Uhr: Gottesdienst in Adolfseck

Sonntag, 2. September

► 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bad Schwalbach



Sonntag, 9. September

► 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in Bad Schwalbach

Sonntag, 16. September

► 15 Uhr: Festgottesdienst zum Landesposaunentag
► 9.30 Uhr Gottesdienst in Adolfseck

Sonntag, 23. September

► 10 Uhr Erntedankgottesdienst Orgel+ Bad Schwalbach

Besondere Veranstaltungen

Gemeindezentrum (Adolfstraße 34)

Fußball-WM

Public Viewing: Endspiel

Bibelseminar:

Mi, 15.+ 29. 8. und 12.+ 26. 9., 19.30 Uhr

Café für Menschen mit und ohne Demenz am 5. 8.+ 23. 9., 14.30 – 16.30 Uhr

Meditatives Tanzen:

Mo, 13. 8.+ 10. 9., 20 Uhr,

Ruheständlertreffen:

Mi, 12. 9., 15 Uhr

Spieleabende:

Di, 7. 8. + 4. 9. um 19.45 Uhr

Spielenachmittage:

Mi., 1. 8.+ 5. 9. um 15 Uhr

Reformationskirche

15. September, 20 Uhr

Posaunenchor-Konzert Genesis Brass, Weimar und Bläserkreis in Hessen und Nassau (BiHuN), Leitung: Prof. C. Sprenger

16. September, 15 Uhr:

Abschlussgottesdienste zum Landesposaunentag mit BiHuN

24. September, 10 Uhr:

„Erntedank“ Gottesdienste Orgel+ Kinderchor

Gemeindefest am

26. August ab 11 Uhr rund um Reformationskirche und Gemeindezentrum unter dem Motto: „Geh aus mein Herz und suche Freud ...“, mit buntem Programm gestaltet von allen Gemeindegruppen und mit diversen kulinarischen Angeboten

Pfarrei St. Elisabeth
Kirchstr. 7
Telefon 72370

Besondere Gottesdienste

Montag, 6. August

8 Uhr: Schulgottesdienst der Nikolaus-August-Otto Schule
Maria Himmelfahrt,

15. August

18.30 Uhr: Gottesdienst mit Kräuterweihe

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag:

► 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag:

► 15.30 Uhr Messe im Altenheim, Reitallee (14-tägig)

► 16.15 Uhr stille Anbetung

Freitag:

► 9 Uhr Hl. Messe

► 15 Uhr Hl. Messe Otto Fricke Krankenhaus (14-tägig)

Samstag: 15 Uhr: Taufgottesdienst (letzter Sa im Monat)

Andachten

Samstag: 18 Uhr Stille Anbetung/Rosenkranzgebet

Dienstag: 17 Uhr Vesper

Kirchenführungen

während der Landesgartenschau jeden Samstag um 17 Uhr und nach Absprache mit dem Pfarrbüro

Kirchen Hettenhain und Lindschied

► Mittwoch, 18 Uhr im wöchentlichem Wechsel Messe und Wortgottesdienst
Start nach den Sommerferien am 22. August mit einer Messe in Lindschied und einem Wortgottesdienst in Hettenhain.

Besondere Termine:

13. - 19. August: Katholische Woche an der Lichtkirche „Was, Franziskus?“

21. August: 20 Uhr, Erster Elternabend Erstkommunion 2019 im Landgraf Ernst.Haus

29. August: 16 Uhr, Treffen der Erstkommunionkinder 2019 im Landgraf Ernst-Haus

30. August: Ausflug 50+Aktiv zur Unionskirche nach Idstein

1. September: 18 - 23 Uhr, St. Elisabeth in neuem Licht „Magie der Lichter“

17. - 23. September: Katholische Woche an der Lichtkirche „Was vom Himmel, was über die Erde.“

26. September: 15 Uhr, 50+Aktiv musikalischer Vortrag von Pfarrer Klepper

29. September, 18 Uhr in der Pfarrkirche: Konzert L'Opera Piccola „Schöpfung“ (Eintritt liegt bei 20 Euro).

Angebote einzelner Gruppen der Pfarrei:

Pfadfinder: mittwochs im Jugendraum
www.dpsg-badschwalbach.de

Kirchenchor: mittwochs, 18.45 Uhr im Landgraf Ernst-Haus
Sommerpause am 18. und 25. Juli

50+Aktiv: letzter Donnerstag im Monat. Das Faltblatt der Gruppe liegt am Schriftenstand bereit.

EineWelt Produkte: Im Anschluss an den ersten Sonntagsgottesdienst im Monat werden im Ausgangsbereich der Kirche EineWelt Produkte verkauft.

Die Gruppen der Pfarrei stehen allen Interessierten offen.

Aktuelle Informationen immer im Pfarrbrief, Pfarrbüro oder über die Homepage www.untertaunus.bistumlimburg.de
E-Mail: St.Elisabeth@katholisches-pfarramt-badschwalbach.de

Evangelische Kirche Bärstadt

Sonntag, 15. Juli

► 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt

► 11 Uhr Gottesdienst in Hausen

Sonntag, 22. Juli

► 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 29. Juli

► 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt

Sonntag, 5. Juli

► 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bärstadt

► 11 Uhr: Gottesdienst in Langenseifen

Dienstag, 7. August

► 9 Uhr: Schulanfänger-Gottesdienst

Mittwoch, 8. August

► 20 Uhr: Meditationskreis

Freitag, 10. August

► 18.30 Uhr: Friedensgebet
► 19 Uhr: Forum

Sonntag, 12. August

► 11 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt und Kinderkirche im Gemeindehaus

Dienstag, 14. August

► 16.45 Uhr: Konfirmandenunterricht

Sonntag, 19. August

► 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt

► 11 Uhr: Gottesdienst in Hausen

Dienstag, 21. August

► 16.45 Uhr: Konfirmandenunterricht

Sonntag, 26. August

► 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt mit Pfarrer Gärtner, Im Anschluss Kirchenkaffee

Dienstag, 28. August

► 16.45 Uhr: Konfirmandenunterricht

(Soweit die bis zum Redaktionsschluss bekannten Termine)

Neuapostolische Kirche lädt ein

An den Sonntagen

22. Juli, 15. und 19. August sowie 16. September ist das Kirchencafé in der Neuapostolischen Kirche, Goetheweg 1, von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet.

An den Montagen

13. August und 10. September ist wieder Abend der offenen Kirche (19 - 21 Uhr).

An den Dienstagen

17. Juli, 21. August und 18. September ist von 15 bis 17 Uhr in der Neuapostolischen Kirche Seniorentreffen bei Kaffee und Kuchen angesagt.

Alle Interessierten sind herzlich zu diesen Treffen eingeladen.



Renate Kohn vom LGS-Förderverein ist für uns auf Stuhl-Entdeckung gegangen.

Fotos: Renate Kohn

Blickfänger: Nach den Brettern jetzt die Stühle

Sie stehen vor Geschäften, hängen an privaten Hauswänden oder zieren manchen Brunnen.

Viele sind mit Blumen geschmückt, andere hängen einfach so in der Landschaft – die Rede ist von den zahlreichen bunt bemalten Stüh-

len, die man jetzt überall in Bad Schwalbach findet. Die kreative Idee für diese Verschönerung hatte Wolfgang Etz, Vereinsmitglied des Fördervereins Landesgartenschau Bad Schwalbach 2018. Er ist es auch, der inzwischen mehr als 120 große

und kleine Sitzgelegenheiten farbig lackiert hat.

„Nun ist es aber genug!“

... meint er und freut sich, dass sein Stuhlprojekt ein so großer Erfolg ist.

Es macht einfach Spaß, durch die Kurstadt zu

schlendern und auf Stuhl-Entdeckung zu gehen.

„Auch vielen auswärtigen Besuchern der Landesgartenschau sind die kreativen Objekte schon aufgefallen“, freut sich Renate Kohn vom LGS-Förderverein. Meist stehen sie staunend oder la-

chend vor den ehemaligen Sitzgelegenheiten, die zu ihnen sagen wollen:

„Seht her, wir sind für Euch geschmückt worden und heißen Euch herzlich in Bad Schwalbach auf der Landesgartenschau willkommen!“

Der Förderverein fördert eifrig

„Es gibt nichts Gutes – außer man tut es!“ – Dieser weise Spruch ist auf der Bank am Champagner-Brunnen gleich beim Eingang zur Landesgartenschau zu lesen. Der Vorstand des Fördervereins Lan-

desgartenschau Bad Schwalbach 2018 e. V. hat diese Bank gespendet und lädt die Besucher ein, Platz zu nehmen, dem Geplätscher des Brunnens zu lauschen und es sich gut gehen zu lassen. Be-

reits während der Vorbereitungen zur Landesgartenschau hat der Förderverein „Gutes getan“. So fallen im gesamten Rheingau-Taunus-Kreis über 700 bunt bemalte Schwartenbretter auf und machen neugierig auf die Landesgartenschau.

Das Begehbare Moor findet allseits Bewunderung. An vielen Stellen in der Stadt stehen blumengeschmückte Stühle, nicht zu vergessen, die unermüdlichen Einsätze des „Grünen Daumen“ mit dem Ergebnis, dass sich die Verkehrsinseln in blühende Beete verwandelt haben.

Wer will Pate werden?

Auch weiterhin werden Baum- und Bankpatenschaften angeboten.

Mit dem Erlös unterstützt der Förderverein die Arbeit der Landesgartenschau.

Malen mit Moorlauge

Elisabeth Schuler stellt Bilder im Kurhaus aus

„Elementare Essenzen“ ist das Motto der Ausstellung, die vom 8. August bis 7. September im Kurhaus gezeigt wird. Seit drei Jahren arbeitet Elisabeth Schuler mit Moorlauge. Auf der Suche nach einem besonderen dunklen Branton stieß die Dietzenbacher Malerin damals im Internet auf die Urversion eines Pflanzensafts – die Moorlauge. „Moor ist nicht nur ein traditionsreiches Heilmittel, sondern auch ein sehr archaisches Malmittel, das zahlreiche Ausdrucksmöglichkeiten birgt“, erklärt die Künstlerin. Wie in einer wissenschaftlichen Versuchsanordnung experimentiert sie mit Tonalität und Flächenkraft auf Papier. Hinzu kommen Kreide, Grafit und Pigmente. Die Ergebnisse ihrer Arbeit sind demnächst während der Landesgartenschau im Kurhaus Bad Schwalbach zu bewundern. Unter dem Motto „Elementare Essenzen“ zeigt Elisabeth Schuler hier Momentaufnahmen „flüssiger Erde“, gebannt auf dem Malgrund. Der Ausstellungstitel ist an-



gelehnt an die Moorvorkommen im Kurpark und die malerischen Experimente der Künstlerin. Für die Schau hat die Malerin eigene zehn neue Werke ihrer Moorlauge-Arbeit kreiert – abstrakte Malerei und Zeichnungen.



Am 25. April überreichten Mitglieder des Vereinsvorstandes dem Geschäftsführer der LGS-GmbH Michael Falk, einen symbolischen Scheck im Wert von 11.000 Euro. Foto: Martin Fromme



Hier ausschneiden und Gartenschau zum Sonderpreis besuchen

2 für 1-Angebot auf Tageskarten bei der Landesgartenschau

Noch bis 7. Oktober 2018 präsentiert sich der Bad Schwalbacher Kurpark als „Park voller Möglichkeiten“. Ganz egal, ob Sie die Blumenpracht genießen, sich Garten- oder Pflanz-Tipps holen oder eine der Rahmen-Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen erleben wollen – bei uns sind Sie richtig.

www.landesgartenschau.bad-schwalbach.de

Coupon einlösen: Greifen Sie zu: Bis zum 5. August 2018 gibt es nach Vorlage dieses Coupons 2 : 1 auf alle Tageskarten. (Das preisgleiche oder günstigere Ticket ist bei Vorlage dieses Coupons gratis). Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Der Coupon muss an der Kasse vor dem Kassier-Vorgang im Original vorgelegt werden.



Impressum

Die Stadtpostille erscheint 5 mal jährlich in einer Auflage von 5500 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbacher Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach vertreten durch den Bürgermeister Martin Hußmann (v.i.S.d.P.) Adolfsstr. 38, 65307, Bad Schwalbach. Telefon: (06124) 500-0.

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Redaktion:

Jutta Lamy
E-Mail: Jutta.Lamy@Bad-Schwalbach.de
Telefon: (06124) 500-134, Fax: ..500-199
Ilse Heindrich
E-Mail: IHeindrich@t-online.de

Herstellung:

Rhein Main Presse
Objektleitung: Ulla Niemann
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz
Telefon: (06131) 48-5505, Fax: ...48-5533
Verantwortlich für Anzeigen:
Gerhard Müller und Sandra Zettel
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz
Druck: Druckzentrum Rhein-Main GmbH & Co. KG, vertreten durch die Geschäftsführer Martin Kümmerling und Michael Fettig
Alexander-Fleming-Ring 2,
65428 Rüsselsheim